



Deutsche Bahn: Außen hui - innen pfui

Pressemitteilung von Sabine Leidig, 23. November 2009

„Diese Investitionen stellen ein abenteuerliches Engagement dar“, so Sabine Leidig zu den Plänen der Deutschen Bahn AG, in großem Umfang in den Aufbau und Betrieb eines Schienennetzes in Katar zu investieren. „Im Inland wird auf Verschleiß gefahren und der Abbau der Belegschaft forciert, während der Konzern als „Global Player“ in der arabischen Region Investitionen in Höhe einiger Milliarden Euro plant. Das passt nicht zusammen.“ Die verkehrspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE weiter:

„Die Deutsche Bahn ist nachweisbar knapp bei Kasse. Sie hat soeben erneut ein rigoroses Sparprogramm aufgelegt. Der Bahn fehlen sogar die Gelder, um zügig in ausreichende Sicherheitsstandards im Schienenverkehr zu investieren.

Die Deutsche Bahn AG hat ihr Schienennetz auf deutschem Boden in den vergangenen 20 Jahren um fast ein Fünftel abgebaut. Nimmt man die Durchlassfähigkeit des Netzes und berücksichtigt man die Ausbaustandards, dann dürfte der Netzabbau bereits bei 25 Prozent liegen.

Mit einer Politik des „außen hui und innen pfui“ gewinnt die Bahn keine Zukunft. Die Bundesregierung muss dafür sorgen, dass das Staatsunternehmen Bahn erstmal seine Hausaufgaben macht und die Schiene im Inland ausbaut. Wir brauchen eine Flächenbahn und Bürgerbahn vor Ort und keine hochriskanten Expansionsstrategien.“